Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 52

Rubrik: Neueste Erfindungen schweiz. Ursprungs

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Petroleumflecen aus Fußböden zu entfernen. biesem Zwecke bedient man sich eines Gemenges aus drei Gewichtstheilen trockenen Thonpulvers und eines Gewichts= theiles tohlensauren Natrons, wovon man beim Gebrauch nur ein fleines Quantum mit Baffer anzurühren und in Form eines Breies auf die Fleden aufzustreichen braucht. Schon nach 6 bis 8 Stunden find die Fleden verschwunden, worauf der Fugboden gewaschen wird.

Reneste Erfindungen schweiz. Ursprungs.

(Gibgenöffische Batente von ber erften Salfte Marg.)

Fenfterflügelhalter, von G. Wettftein, Schloffermeifter in Tok. — Betrolheiz- und Beleuchtungsofen von J. A. Suppiger, Rantftr. 4, hirslanden. - Geficherter, wieberholt verwendbarer Padfistenverschluß, von Vorgenanntem. — Stoff= aufspannvorrichtung an Stidmafchinen, von 3. Sarbegger in Arbon. - Berftellbarer Universalgiegapparat für Cementfüße auf Clicheplatten, von Sigrift und Wetli, Maschinenmeister, Luzern. — Batronenhulfe für Artillerie-Ginheits-Gefchoß-Batronen, von G. Rubin in Thun. — Sägeschräntzange von Emil Scheitlin, Mech., St. Vallen. — Spiralbohrer-Schleifmaschine von A. Kündig-Honegger und G. Sommer in Ufter. — Schraubenficherung für Flügelmuttern von G. Suhner in Herisau. — Hängelampenzugvorrichtung, vermittelst Feder, von Rung und Pfandler, Lampenfabrit in Olten. — Runde perftellbare Auffpannrahme für Stidmafchinen, von Fr. Burzeler, Mech. Werkstätte, St. Gallen. — Berbefferter Selbstkocher von Susanna Müller, Zürich. — Kohlenhaltersystem für Dynamos, von der Comp. de l'Industrie électrique in Genf. — Rochherd, von G. Bodog, Rüchenchef in Laufanne. — Begliedertes Support, von 2. Bafchen, Schmied in Bugnon (Laufanne). — Berfchiedene Patente in der Uhrenindustrie.

Reue Vatente.

(Bericht des Patentbureau von Gerfon und Sachfe, Berlin SW.)

Der Ausdehnungsförper für Dampfwafferableiter (Bat. Nr. 60787) von G. Arendt, welcher von der Firma Bogt u. Co. in Niederbruck bei Masmunfter im Gliak in ben Berkehr gebracht wird, besteht aus freisförmig gebogenen Blechstreifen ober Metallröhren, welche mit Platten, die burch Säulchen verbunden find, fo zusammengeschaltet find, baß, sobald eine Beränderung der Temperatur eintritt, auch eine Beranderung in der Biegung der Streifen ftattfindet, die fich auf das Bentil in ber Beije außert, daß dasselbe geöffnet bezw. gefchloffen wird. Da die verschiedenen Streifen eine fehr große Fläche darbieten und fehr bunn find, so ift die Wirfung eine ungemein ichnelle.

Die Einspannvorrichtung für Gatterfägen (Bat. Nr. 60,796) von F. W. Schramm Sohne in Bromberg ermög= licht bag Schneiben fehr bunner Bretter und ferner ein bequemes Auswechseln schabhafter Blätter. Diefe Ginfvann= vorrichtung befteht aus einer febernden Rluppe, die an ihren Enden einen haten ober zwei haten hat, die in einen Schlit bes Sägeblattes eintreten. Oben ift die Kluppe fo gebogen, daß ein Schlit für die Ginspannkeile entsteht. Um ein Sageblatt auszuhängen, hat man nur nöthig, einen Schluffel zwischen die Kluppenschenkel zu zwängen und denselben gu drehen, wodurch fofort das Sageblatt freigemacht wird, fo daß es mahrend ber Arbeit herausgeftogen werden tann.

Die Bündholzhobelmaschine (Bat. Nr. 60,982) von Fr. Winkler in Bolfelsdorf ift fo eingerigtet, daß die Bundholgbrähte in beträchtlicher Länge vom Holzblock abgetrennt werben können. Der Holzblod erfährt mahrend ber Arbeit eine rudweise Verdrehung um zwei Körnerspigen und ferner finbet eine felbstthätige Unhebung bes holzblodes gegen bas Sobelmeffer ftatt. Es fommen brei Deffer gur Anwendung, von denen das eine die Unebenheiten des Blodes abschneibet, bas zweite bie Bundholzbrahte hobelt und bas britte ben ftehengelaffenen Spahn abtrennt.

Büchertisch.

J. Baur, schweiz. Patent: und Industrieschutz. Unter diefem Titel hat das Batentbureau 3. Baur in Bern im Druck und Verlag von R. J. Wyß in Bern eine Brofchure als Leitfaben gur Ermirtung und Aufrechterhaltung des Batent= Mufter=, Modell=, Fa= brit- und Sandelsmartenichutes in ber Schweig herausgegeben, welche überall im Buchhandel zu Fr. 1. 20 erhältlich ift.

Den Erfindern, Sandels- und Gewerbetreibenden, und auch dem Ingenieur im In- und Auslande, hat der Berfaffer mit der Herausgabe dieser Broschüre anerkennenswerthe nnd große Dienfte geleiftet. In biefem Leitfaben ift bas Patentrecht (Erfindungsichut), Mufterrecht (Mufter und Mobelle), Markenrecht (Fabrik- und Handelsmarken) in brei Abschnitten mit gründlicher Sachkenntniß, Gemiffenhaftigkeit und Fleiß, theoretisch und praktisch in jeder Beziehung ausführ= lich behandelt.

Wenn Jemand im Industrieschute Austunft municht, fo braucht er nur diese Broschure zur Hand zu nehmen, er wird die gewünschte Auskunft finden, indem es schwerlich eine Frage geben wird, die barin nicht Beachtung gefunden hatte. Der Berfaffer icheint, nach ben Unmerkungen gu ichließen, nicht nur fprachenkundig, fondern als Patentanwalt (Patent= vermittler) auch mit ben einschlagenben Gefeten aller Länder in der Bragis bewandert zu fein.

Sandbuch der Solzbildhauerei. Bum Webrauche für Holzbilbhauer und Tifchler, gewerbliche und funftgewerbliche Schulen, Architeften und Musterzeichner, sowie für Dilettanten. Herausgegeben von Max Metger, Architett und Lehrer für Runfigewerbe an ber Staatsgewerbeichule in Lübed. Mit einem Atlas, enthaltend 8 Tafeln mit 77 Abbildungen. 3 Mark 50 Pfg. Verlag von B. F. Voigt in Weimar 1892. Dem Atlas nach bringt die Arbeit hübsche Mufter für Rerbichnitt und Ginlagarbeiten, für andere Borlagen ift auf frühere Vorlagenwerke deffelben Verlags verwiesen. Der Text jedoch behandelt das Bange der Holzbildhauerei in gedrängter Rurge, aber guter Bollständigkeit und Ueberfichtlichkeit.

Fragen.

163. Bo ift ein noch guter, 6-8pferdiger Betroleum-Motor billig ju haben?

164. Wo bezieht man am billigsten Gold- und Politurleisten zum Wiederverkauf? Baarzahlung. Offerten sind zu richten an Abolf Kipfer, Schreiner, Sumiswald.

165. Wer könnte zu einem Spezialartikel für eine sehr vortheilhaft eingerichtete mechanische Wagnerei verhelfen?

166. Beabsichtige in nächster Zeit einen Bau (Anbau) auf eirea 10 Meter Länge, 7 Meter Breite und 3,20 Meter Höhe zu erstellen, zum Zwed der Ausstellung von Holzbearbeitungsmaschinen für Erstellung von Schreiner- und Glaserarbeiten. Wer liefert die neuesten besten Systeme folder Maschinen und welches ift der billigste, zwedmäßigste Rraftbetrieb mit Ausschluß von Bafferfraft?

167. Ber liefert Buchenholzstiele von 140 Centimeter Lange und 21/2 Centimeter Dicke und zu welchem Preis per 100 Stuck franto Lichtensteig?

168. Wie beigt man am einfachsten weißes Rugbaumbolg,

daß es die Farbe des Kernholzes erhält? 169. L. u. A. in M. Woher bezieht man Waschmaschinen mit Handbetrieb?

170. hat vielleicht ichon Jemand versucht, mit einer Bebelpreffe fur Cement- oder Schladensteinfabrifation Torf zu preffen aus ausgebrannten Rudftanden von Obst- und Traubentrefter ?

Belder Steinhauermeifter oder welches Baugeschäft lie-

fert baldmöglicht 14 Stück Fensterlichter mit Berdachungen und Träger von Ostermundinger Sandstein, und zu welchem Preis?

172. Ber liefert 50 Stück eiserne Bettstellen für Erwachsene und Kinder? Bedingungen und Prosprekte an H. Imgrüth, Eisenhandlung, Laupen, Kt. Bern.

173. Wer liefert in ovaler Form (ovaler Kreis) wasserdichte

Gifenröhren von 20-25 Millimeter Lichtweite?

174. Ber liefert Bienenpfeifen (fog. 3mmenpfeifen) befferer Ronstruttion?